

Liebe Julis,

2019 bin ich Mitglied bei uns geworden. Ich hatte es damals satt, ständig Leute über „die Politik“ schimpfen zu hören, die noch nie eine Partei aus der Nähe gesehen hatten. Inzwischen sind fast sieben Jahre vergangen – eine Zeit, in der ich alles miterlebt habe: von harter Oppositionsarbeit über den Einzug in die Regierung bis hin zum Bruch der Koalition und dem schmerzhaften Wahlabend danach.

Vor ein paar Wochen rief mich mein bester Freund an und fragte: „Bruder, Merz hat gesagt, die FDP ist tot. Stimmt das?“ Dass man auf Friedrich Merz’ Aussagen nicht viel geben muss, wissen wir alle. Aber solche Momente machen einen nachdenklich. Man fragt sich: „Was kann ich ganz konkret tun, um diesen Verband beim Neustart zu unterstützen?“

Genau deshalb habe ich mich entschlossen, auf dem kommenden Landeskongress in Rheine als Beisitzer im Landesvorstand mit dem Schwerpunkt Organisation und Finanzen zu kandidieren.

Warum ich?
Ich bin Davide Rizzuti, 23 Jahre alt, und studiere aktuell Jura an der Ruhr-Universität in Bochum. Im Verband durfte ich bereits auf verschiedenen Ebenen anpacken – sei es als stellvertretender Kreisvorsitzender in meiner Heimat Hagen oder als Schatzmeister im Bezirksverband Westfalen-West. Beruflich bringe ich ebenfalls das nötige Handwerkszeug mit: Früher war ich für die Finanzbuchhaltung von Forschungsprojekten verantwortlich, heute organisiere ich als Werkstudent an der FernUniversität Events und Lehrveranstaltungen.

Meine Vision für den Landesverband:
Ich bin fest davon überzeugt: Ein Verband ist nach außen nur dann stark, wenn er innen reibungslos funktioniert. Ich bin jemand, der Dinge gerne zu Ende bringt – auch die unspektakulären Aufgaben im Hintergrund, die oft übersehen werden.
Ich möchte, dass Finanzen und Organisation keine getrennten Bereiche sind, sondern Hand in Hand gehen. Mein Plan ist es, gezielte Workshops einzuführen: Unsere Schatzmeister sollen nicht nur Zahlen verwalten, sondern wir schauen uns gemeinsam an, wie wir die Abläufe drumherum effizienter gestalten können. Ziel ist es, dass die Budgetplanung und Belegführung so wenig Zeit wie möglich fressen, damit für euch vor Ort mehr Energie für die eigentliche politische Arbeit bleibt – gerade im Hinblick auf die kommende Landtagswahl.

In meiner Freizeit findet ihr mich wahrscheinlich im Fitnessstudio, auf dem Fußballplatz oder mit Freunden und Familie.
Ich habe richtig Lust, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit euch anzupacken.
Ich freue mich auf eure Unterstützung und den Austausch mit euch in Rheine!

Euer Davide

